



Improtheater und Malerei im Haus International

Kempten – Bei „Auf den Spuren von Tim Burton – mit Pinsel, Klang und Spontanität“ gingen Malerei, Musik und Theater auf sehr unterhaltsame Weise Hand in Hand. Die Wände zierten Bilder aus Lena Wanners Schaffen, in dem sie sich mit dem skurrilen Universum des Filmemachers Tim Burton auseinandersetzt. Bei vier Performances setzte das Improvisationstheater „zweifellos“ mit Elisabeth Dorn und Heiko Edelmann spontan auf der Bühne des Haus International kurze Szenen um. Sie basierten jeweils auf Begriffen, die das Publikum nach der Betrachtung eines ausgewählten Bildes von Lena Wanner (mit Zylinderhut) den Schauspielern zugerufen hatte. Die souveräne, feinsinnige musikalische Begleitung stammte von dem Duo ManDiva, bestehend aus Sängerin Daniela Maul und Gitarrist Manfred Röse. Mehr Bilder von der KunstNachtKempten unter www.kreisbote.de/fotostrecken.

Text/Foto: Stodal